



# INHALTSVERZEICHNIS

---

Vorbemerkungen	2
Lesepass	4
Vorlage „Würfel“	6

## **Geschichten:**

Monster gibt es doch	7	(241 Wörter)
Elira, das Schattenmädchen	9	(266 Wörter)
Geheime Treffen	11	(283 Wörter)
Die Buchpräsentation	13	(287 Wörter)
Nachts in der Schule	15	(289 Wörter)
Fall gelöst?	17	(292 Wörter)
Auf schnellen Flügeln	19	(293 Wörter)
Supermarktgespräche	21	(295 Wörter)
Fünf Meter	23	(296 Wörter)
Sonnenlicht	25	(296 Wörter)
Das Päckchen	27	(296 Wörter)
Heldenhaft	29	(297 Wörter)
Praktikum am Nordpol	31	(300 Wörter)

**Anmerkung:** Liebe Lehrkraft, wir möchten in unseren Materialien niemanden benachteiligen oder diskriminieren. Daher nutzen wir unter anderem das Gendersternchen, um alle Geschlechter anzusprechen. In Texten für Schüler\*innen verzichten wir jedoch aus Gründen der besseren Lesbarkeit darauf und nutzen weiterhin entweder die „neutrale“ Form oder Doppelformen. Selbstverständlich sind stets alle Geschlechter gemeint.

## Die Buchpräsentation (1)

287 Wörter



Nico ist nervös.

Unruhig dreht er den Bleistift in seinen Fingern.

Wenn Nele mit ihrer Präsentation fertig ist,  
dann muss er nach vorne gehen  
und der ganzen Klasse sein Lieblingsbuch vorstellen.

Er liest gerne und es war auch gar nicht schwierig,  
sich für ein Buch zu entscheiden.

Vor ein paar Wochen hat er Mesut  
von der Geschichte erzählt.

Sein bester Freund hat das Buch  
danach auch verschlungen.

Jetzt warten sie gemeinsam auf den nächsten Teil,  
der im kommenden Monat in die Buchläden kommt.

Auch bei dem Plakat, das er gleich zeigen möchte,  
hat Nico sich große Mühe gegeben.

Er hat Informationen über die Autorin herausgesucht  
und den Inhalt zusammengefasst.

Er hat sogar die Hauptcharaktere gemalt  
und dabei auf alle Details geachtet,  
die er im Buch erfahren hat.

Das Plakat ist wirklich gut geworden.

Daran liegt es auch nicht, dass er so nervös ist.

Nele vorne beendet ihre Präsentation.

Das merkt Nico daran, dass die Klasse klatscht.

Mist, er hat gar nicht aufgepasst!

Er weiß nicht mal, welches Buch Nele vorgestellt hat.

## Supermarktgespräche (1)

295 Wörter



„Sind sie weg?“, flüsterte eine Stimme aus dem Kühlregal.

„Ich weiß nicht“, antwortete eine andere.

„Psst ... Ihr da vorne! Ist die Luft rein?“

„Gleich! Dafür müsste jemand mal auf meinen Kopf drücken“,  
antwortete das Raumspray.

„Ich meinte, ob alle Menschen weg sind.“

Die Linsen linsten um die Ecke.

„Fast! Herr Müller ist schon an der Tür!“

Noch einen Moment war es ruhig.

Nur ein vorfreudiges Kichern

war aus dem Obstfach zu hören,

wo die Weintrauben lagen.

Sie waren so aufgedreht,

wie man es sonst nur den Kichererbsen zugetraut hätte.

„Reißt euch noch einen Moment zusammen!“, mahnte der Reis.

„Jetzt!“, rief endlich jemand vom Eingang

und schon brach im Supermarkt freudiges Gejohle aus.

Ein Pfirsich stupste eine Nektarine an,

um sie zu necken.

Die Rosinen seufzten leise.

Ihr Humor war trockener.

Die Bonbons holten die Wolle hervor

und begannen Pompons zu basteln,

damit die Chia-Samen als Cheerleader

die Sportdrinks anfeuern konnten.

Auch die Streichhölzer standen hierfür schon bereit.